



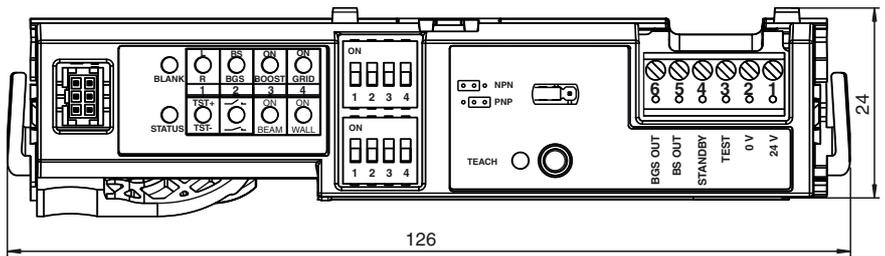
Bestellbezeichnung

DoorScan-I
Sensormodul Interface

Merkmale

- Sensormodul für konfigurierbaren Anwesenheitssensor DoorScan®
- Multifunktions-Interface mit kompletter Bedienung
- Komplette Systemversorgung des gesamten Systems für eine Tür
- Dient auch der Stromversorgung der Sender- und Empfängermodule
- Ein-Tasten-Inbetriebnahme mit automatischer Einlernfunktion
- SIL 2, zertifiziert nach DIN 18650/EN 16005
- Werkzeuglose Modulmontage durch Snap-In-Mechanik
- Ausgänge NPN oder PNP umschaltbar

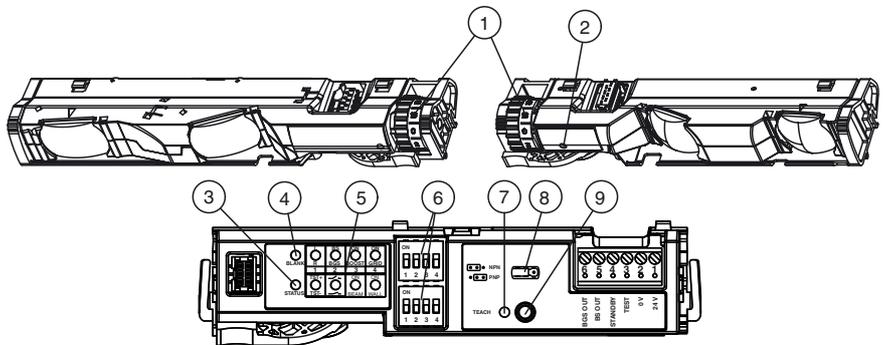
Abmessungen



Elektrischer Anschluss

1	BN	— 24V
2	BU	— 0V
3	GY	— TEST
4	PK	— STANDBY
5	BK	— BS OUT
6	WH	— BGS OUT

Anzeigen/Bedienelemente



- | | |
|------------------------------|--------------------------------|
| 1 Einstellrad Neigungswinkel | 6 DIP-Schalter - Reihe 1 und 2 |
| 2 Anzeige Empfänger LED rot | 7 Teach-LED gelb |
| 3 Status-LED rot | 8 Jumper |
| 4 Blank-LED grün | 9 Teach-Taste |
| 5 DIP-LEDs grün | |

Veröffentlichungsdatum: 2016-12-06 15:12 Ausgabedatum: 2016-12-06 299669_ger.xml

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

Technische Daten**Allgemeine Daten**

Betriebsart	Hintergrundauswertung
-------------	-----------------------

Kenndaten funktionale Sicherheit

Sicherheits-Integritätslevel (SIL)	SIL 2
Performance Level (PL)	PL d
Kategorie	Kat. 2
MTTF _d	2716 a
Gebrauchsdauer (T _M)	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	90 %

Anzeigen/Bedienelemente

Funktionsanzeige	Interface: LED rot: Detektion, Funktionsreserve, Fehlercode LED gelb: Teach-Status LED grün: Blank-Status LED grün: DIP-Schalter-Status
------------------	--

Elektrische Daten

Betriebsspannung	U _B	24 V DC +/- 20 %
Leerlaufstrom	I ₀	30 mA

Eingang

Testeingang	High-Pegel ≥ 15 V Low-Pegel ≤ 2 V
Steuereingang	Standby-aktiv bei U = 11 V DC bis 30 V DC

Ausgang

Schaltungsart	hellschaltend
Signalausgang	umschaltbar NPN oder PNP , kurzschlussfest
Schaltspannung	max. 30 V DC
Schaltstrom	max. 100 mA
Ansprechzeit	≤ 52 ms ≤ 200 ms im Boost-Modus

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-30 ... 60 °C (-22 ... 140 °F)
---------------------	--------------------------------

Mechanische Daten

Montagehöhe	max. 3500 mm
Schutzart	IP54 (im montierten Zustand)
Anschluss	Steckerleiste , 6-polig
Masse	ca. 30 g

Normen- und Richtlinienkonformität

Richtlinienkonformität	
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	EN 12978:2003+A1:2009 EN ISO 13849-1:2008 + AC:2009 EN 16005:2012 Chapter 4.6.8
EMV-Richtlinie 2004/108/EG	EN 61000-6-2:2005 EN 61000-6-3:2007+A1:2011
Normenkonformität	
Normen	EN 61508-1:2010 DIN 18650-1:2010 Chapter 5.7.4 BS 7036-1:1996 Chapter 7.3.2 BS 7036-2:1996 Chapter 8.1

Zulassungen und Zertifikate

CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
---------------	---

Zubehör**DoorScan Cable BS/BGS**

Verbindungskabel für Übergang Bandseite zu Bandgegenseite

DoorScan Transfer Loop

Türübergangskabel zur Türsteuerung für Sensor DoorScan® inkl. Kabelummantelung und Zugentlastung

DoorScan Connection Cable 5p

Verbindungskabel mit 5 Steckanschlüssen für Module DoorScan®-I/-T/-R

DoorScan Adapter

Adaptermodul für den Einbau in das Sensorprofil DoorScan® und TopScan, Multifunktions-Interfacemodul

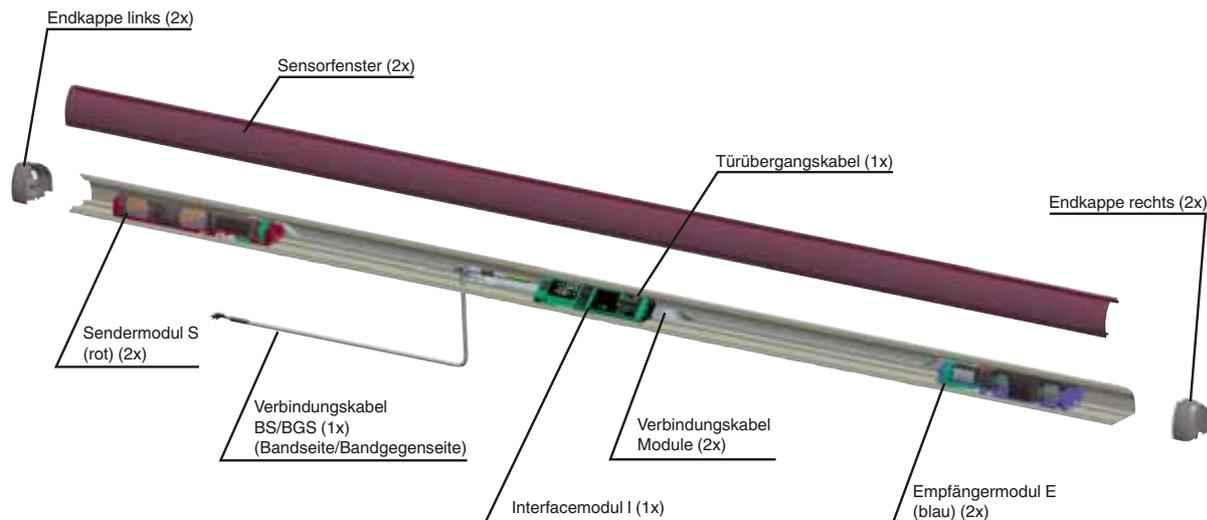
DoorScan Cable Adapter

Adaptermodul für den Einbau in das Sensorprofil DoorScan®, Multifunktions-Interfacemodul

Weiteres Zubehör finden Sie im Internet unter www.pepperl-fuchs.com

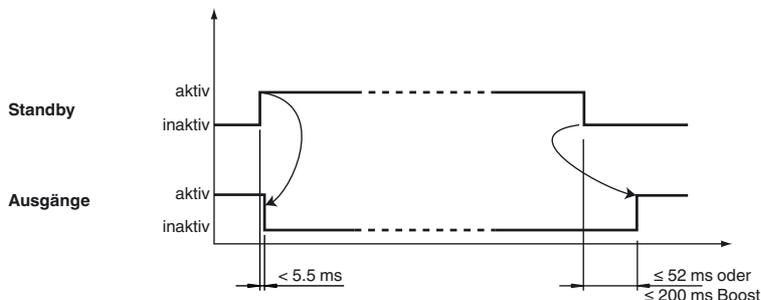
Zusätzliche Informationen

Aufbau des Sensorsystems für eine Tür (Bandseite / Bandgegenseite)



Standby

Durch Anlegen der Versorgungsspannung wird der Sensor in einen Bereitschaftszustand versetzt, bei dem der Energieverbrauch auf unter 80 % reduziert wird. Nach der Deaktivierung des Signals ist der Sensor sofort betriebsbereit und gibt bei freiem Detektionsfeld spätestens nach 52 ms bzw. 200 ms (im Boost-Modus) die Signalausgänge frei.



Testeingangsbeschaltung

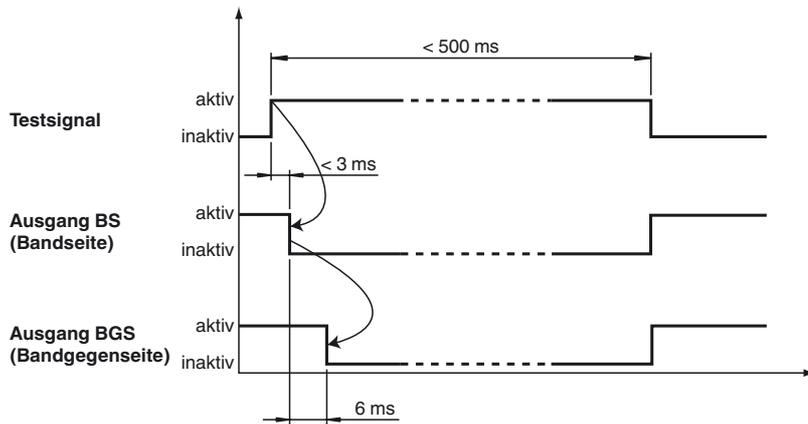
DoorScan Testeingangsbeschaltung

Test Funktion	Test inaktiv	Test aktiv	Interface, untere Reihe, Dip-Schalter 1 und 2
High aktiv			
Low aktiv			
High inaktiv			
Low inaktiv			

Testsignal

Die Signalausgänge bieten die Möglichkeit der Querschlusserkennung. Dazu schalten die Ausgänge verzögert zueinander ab (siehe Signallauf).

Veröffentlichungsdatum: 2016-12-06 15:12 Ausgabedatum: 2016-12-06 299669_ger.xml

**Hinweis!**

Das Testsignal muss mindestens 9 ms am Testeingang anliegen!
Die Dauer des Testsignals sollte 0,5 s nicht überschreiten, da der Sensor sonst deaktiviert wird.

Betriebsarten**Boost-Modus**

Aktivierung bei sehr dunklen Böden, eventuell bei sehr großen Montagehöhen (Erhöhte Empfindlichkeit). Dabei wird die Reaktionszeit des Sensors von 50 ms auf 200 ms erhöht. Gegebenenfalls muss die Türgeschwindigkeit der Reaktionszeit angepasst werden.

Grid-Modus

Aktivierung bei Störungen durch Gitterroste am Boden. Verwendung bei Vorhandensein von Gitterrosten mit Schacht im Detektionsfeld.

BEAM

Aus: Außenstrahlen normal

Ein: Außenstrahlen schräg (Werkseinstellung)

Sie können die an den Sendermodulen überstehenden Strahlen manuell abschalten, um eine Detektion von tiefen Türleibungen zu vermeiden.

WALL

Aus: automatische Wandausblendung inaktiv

Ein: automatische Wandausblendung aktiv (Werkseinstellung)

Wenn das Türblatt nicht gegen eine Wand öffnet, können Sie zur Beschleunigung der Inbetriebnahme die Wandausblendung abschalten. Bei Verwendung von Empfängermodulen ab Geräteversion V.03 wird zusätzlich der Gitterrostmodus verbessert.